

*Ökonomische Notwendigkeit und soziale Erwartung, unternehmerisches Denken und Handeln an den Tag zu legen, haben sich für eine wachsende Zahl von Menschen in den letzten Jahrzehnten intensiviert. Arbeitsbeziehungen werden in vielen Unternehmen projektformiger und dezentraler organisiert, unverbindlichere Netzwerkstrukturen lösen Hierarchien ab. Daraus folgt, dass die Frage der Positionierung in solchen Netzwerken vormals per Arbeitsvertrag weisungsgebundene Arbeitnehmer/innen immer mehr dazu zwingt, in Konkurrenz und Austauschverhältnissen zu denken und Deutungsmuster des Unternehmerischen wie Risiko, Investition oder Kosten-Nutzen-Kalkulationen zur Grundlage ihres Handelns zu machen. Zugleich gibt es eine wachsende Gruppe von Selbstständigen (auf Englisch vielleicht treffender bezeichnet: Self-employed), die allein oder in sehr kleinen Gruppen als freie Unternehmer/innen agieren, häufig mit ihrem Arbeitsplatz im privaten Haushalt. Damit sind nicht allein klassische Freiberufler/innen, etwa im Kreativbereich, angesprochen, sondern zunehmend auch Menschen, die solche Arbeit, die früher in Betriebsstrukturen geleistet worden wäre, als Dienstleistung marktförmig anbieten. Ein Teil dieser individuellen Arbeitswelten ist von Prekarisierung bedroht, befindet sich in einer ambivalenten Position oder in einem ständigen Wechsel zwischen Arbeitnehmertätigkeiten und unternehmerischem Handeln.*

*Bei dieser Konferenz wollen wir Arbeits- und Wirtschaftssoziolog/innen gleichermaßen dazu einladen, ihre theoretischen und empirischen Überlegungen zu der Frage auszutauschen, welche Rolle das „Unternehmerische“ als Handlungsorientierung, Selbstwahrnehmung und exogene gesellschaftliche Erwartungsstruktur in der Lebens- und Arbeitsrealität selbstständig Arbeitender spielt, welche Strukturen und Prozesse unternehmerische Anforderungen für sie produzieren und re-produzieren.*

Prof. Dr. Andrea Bührmann  
Georg-August-Universität Göttingen  
Institut für Diversitätsforschung  
Platz der Göttinger Sieben 3  
37073 Göttingen

Prof. Dr. Sascha Münnich  
Georg-August-Universität Göttingen  
Institut für Soziologie  
Platz der Göttinger Sieben 3  
37073 Göttingen  
Telefon: 0551 39-20631  
E-Mail: [sascha.muennich@sowi.uni-goettingen.de](mailto:sascha.muennich@sowi.uni-goettingen.de)

Prof. Dr. Hans J. Pongratz  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Institut für Soziologie  
Konradstraße 6

Telefon: 089 2180-9884  
E-Mail: [hans.pongratz@soziologie.uni-muenchen.de](mailto:hans.pongratz@soziologie.uni-muenchen.de)

Organisation

Lisanne Visser  
Georg-August-Universität Göttingen  
Institut für Soziologie  
Telefon: 0551 39 13701

[lisanne.visser@uni-goettingen.de](mailto:lisanne.visser@uni-goettingen.de)



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN

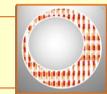
## Die Vermessung des Unternehmerischen in der selbstständigen Arbeit

Gemeinsame Tagung des  
Arbeitskreises „Die Arbeit  
der Selbstständigen“ in  
der Sektion Arbeits- und  
Industriesoziologie und  
der Sektion  
Wirtschaftssoziologie in  
der DGS

16./ 17. November 2017

Tagungs- und  
Veranstaltungshaus  
Alte Mensa in Göttingen

sektion  
wirtschaftssoziologie  
in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN

## Information

### Adresse:

Tagungs- und Veranstaltungshaus  
Alte Mensa  
Wilhelmsplatz 3  
37073 Göttingen

### Anmeldung und Tagungsgebühr:

Wir bitten um Anmeldung bis zum 9. November 2017. Anmeldung ist aber auch vor Ort am Beginn der Tagung möglich.

Die Tagungsgebühr beträgt EUR 30 pro TeilnehmerIn (zahlbar vor Ort in bar).

### Hotel:

Wir empfehlen in jedem Fall schnell ein Hotelzimmer zu buchen, da zeitgleich eine Messe in Hannover stattfindet und einige Hotels in Göttingen bereits ausgebucht sind!

### Anmeldung

bitte per E-Mail an:

[lisanne.visser@uni-goettingen.de](mailto:lisanne.visser@uni-goettingen.de)

## DONNERSTAG, 16. NOVEMBER

13:30 - 13.45

Einleitung und Begrüßung

Hans Pongratz, Ludwig-Maximilians-Universität München  
Sascha Münnich, Georg-August-Universität Göttingen

13:45 - 14:30

Der neue Geist des akademischen Kapitalismus—  
Arbeitskraftunternehmer\*innen und akademische Selbst  
im wissenschaftlichen Feld

Alexander Lenger, Universität Freiburg & Universität  
Siegen

15:00 - 15:45

Selbstständige Arbeit und unternehmerische Aktivität—zwei  
verwandte aber ungleiche Phänomene

Isabell Stamm, Technische Universität Berlin

15:45 - 16.30

Unternehmertum als Erwerbsform

Hans Pongratz, Ludwig-Maximilians-Universität München

17.30 - 18.45

Podiumsdiskussion: *Wirtschafts- und arbeitssoziologische  
Perspektiven auf Unternehmertum*

Michael Faust, SOFI Göttingen  
Birgit Apitzsch, SOFI Göttingen  
Sascha Münnich, Georg-August-Universität Göttingen

*Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Kartoffelhaus“*

## FREITAG, 17. NOVEMBER

9:00 - 9:45

Soloselbstständige Internet-Dienstleister im  
Niedriglohnbereich: Prekäres Unternehmertum auf  
Handwerksportalen im Spannungsfeld zwischen Autonomie  
und radikaler Marktabhängigkeit

Phillipp Lorig, Universität Leipzig

9:45 - 10.30

Fürsorge aus Marktkalkül? - (Selbst)Positionierungen von  
Unternehmer/innen der ambulanten Altenpflege

Lena Schürmann, Hochschule für Wirtschaft und Recht  
Berlin

11.00 - 11.45

Die Sicherheitsfiktionen des sozialunternehmerischen  
Selbst - Zur Herstellung biographischer Sicherheit in  
hybriden Erwerbsformen

Friedericke Hardering, Goethe-Universität Frankfurt

11.45 - 12.30

Unternehmer in der Kreativökonomie. Einblicke in  
gesellschaftliche Rollenbilder und eine ökonomisch  
entzauberte, artistische Lebensführung

Alexandra Manske, Universität Hamburg

*Abschlussdiskussion*

Im Anschluss:

Treffen des Arbeitskreises "Die Arbeit der Selbstständigen"

